



Ilda Awards 2017: Lobo erhält mehrere Auszeichnungen

AALEN (an) - Bei den Ilda Awards 2017 in Bratislava hat Lobo von allen deutschen Unternehmen die meisten Auszeichnungen erhalten. Jedes Jahr werden Auszeichnungen für kreative Leistungen in den Bereichen Beam Show und Laserfotografie vergeben. Lobo führt das Alltime-Ranking der Gesamtanzahl der Ilda Awards weltweit an.

Das Aalener Unternehmen hat sich gegen 181 Konkurrenten durchgesetzt und in der Katego-

rie „Beams/Atmospherics Show for a Single X-Y Scanner Pair“ den ersten Platz erhalten. Gezeigt hatte Lobo die Show „J.A.B.S.“ von Show Designer Philipp Wendt, die den Eindruck vermittelt, dass die Laser nicht die Musik interpretieren, sondern die Musik selbst spielen.

Mit dem dritten Platz wurde Lobo in der Kategorie „Beams/Atmospherics Show for Multiple Scanner Projectors“ mit der Show „The Mamba“ von Roman Schuetz prämiert, die im

Bild oben zu sehen ist. In der Show, aufgebaut auf einem Remix von Nancy Sinatra's Song „Bang Bang“, sorgen zehn Laserprojektoren für ein beeindruckendes Spektakel zwischen Lichtchoreographie und Nancy's Vocals.

Einen weiteren Award, den zweiten Platz, erhielt Lobo in der Rubrik „Laser Photography“ mit „Trinity“, einer Laserlichtskulptur, kreiert und fotografiert von Lobo-Creative Director Udo Gauss.

FOTO: UDO GAUSS, LOBO